



8-tägige Expeditionskreuzfahrt Disko Bucht & Uummannaq 2026

Erleben Sie die beeindruckende Disko Bucht in Grönland mit der Ocean Albatros

Preis: ab 7.464,- €

Auf dieser achttägigen Reise nach Disko Bay und Uummannaq folgen Sie den Spuren von Wissenschaftlern, um mit eigenen Augen die sich zurückziehenden Gletscher zu sehen. Auf der Expeditionsreise besuchen Sie die dänische Forschungsstation auf Disko Island. Ein Wissenschaftsteam wird die Reise begleiten,

Ihnen einen Einblick in ihre Arbeit geben und eine Reihe von wissenschaftlichen Vorträgen und Diskussionen an Bord leiten. Sie erreichen den nördlichsten Punkt der

Reise, die märchenhafte Stadt Uummannaq, bevor Sie zurück in Richtung Süden zur

Zodiac-Anlandung bei Eqip Sermia, einem riesigen, sich zurückziehenden Gletscher, fahren. Weiter geht es dann nach Ilulissat, der "Eisberghauptstadt der Welt". Ihr letzter Stop wird in der kleinen Inuit-Siedlung Sarfannguit sein. Zurück in Kangerlussuaq gehen wir von Bord und machen uns auf den Rückweg nach Island oder Dänemark.





Reisebeschreibung

Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Informationstreffen, wichtige Bord-Durchsagen, einen Vortrag pro Reise und tägliche Zusammenfassungen wird es auf diesen Fahrten in deutscher Sprache geben. Das Expeditionsteam versucht bei Zodiacfahrten/Landausflügen die deutschsprachigen Gäste als Gruppe zu senden; jedoch besteht nicht immer die Möglichkeit, dass in jedem einzelnen Zodiac/Ausflug ein deutschsprachiger Fahrer oder Lektor dabei sein kann.

Sicherheits-Briefings werden entweder übersetzt, oder die Gäste werden schriftlich über die Sicherheitsvorkehrungen in der Kabine (Brief oder auf dem Kabinen-TV) informiert.

Die Bordsprache ist Englisch, und Mitarbeiter und Crew verständigen sich weitgehend auf Englisch. Kurzfristige Änderungen im Programm an Bord sind vorbehalten.

Im Reisepreis enthalten:

8-tägige/7-nächtige Kreuzfahrt auf der Ocean Albatros in einem geteilten Außendoppelzimmer mit eigenem Bad in der gewählten Kategorie
Flüge zwischen Kopenhagen - Kangerlussaq - Kopenhagen über Keflavik

Gruppentransfer zwischen dem Flughafen Kangerlussaq und dem Schiff

Englischsprachiges Expeditionspersonal

Geführte Spaziergänge mit dem Expeditionsteam

Naturwanderungen und Zodiac-Kreuzfahrten gemäß Reiseroute

Informationsbriefings und Vorträge des Expeditionsteams

Ausgewählte Ausflüge und Erlebnisse im Hafen, gemäß Reiseroute

Spezieller Fotoworkshop

Vollpension an Bord des Schiffes

Abendessen-Getränkpaket

Kostenlose Kaffee-, Tee- und Nachmittagssnacks an Bord des Schiffes

Willkommens- und Abschiedscocktailpartys

Steuern, Tarife und Landegebühren

Digitaler visueller Journal-Link nach der Reise, einschließlich

Reisetagebuch, Galerie, Artenliste und mehr



Nicht im Reisepreis enthalten:

Zusätzliche Ausflüge und Aktivitäten, die nicht im Reiseplan erwähnt sind
(oder als kostenpflichtige Extras angegeben sind)
Einzelzimmerzuschlag und Kabinen-Upgrades
Mahlzeiten außerhalb des Schiffes
Getränke (außer Kaffee und Tee sowie dem Abendessen-Getränkepaket)

Trinkgeld für die Crew (Empfohlen: 16€ pro Person pro Tag)
Persönliche Ausgaben
Reise-, Stornierungs- und Seniorenversicherung
Alles was nicht unter "Im Reisepreis enthalten" aufgeführt ist

Optionale Ausflüge, buchbar an Bord:

Sightseeing in Kangerlussuaq

Die kleine Siedlung Kangerlussuaq, mit etwa 500 Einwohnern, hat eine bedeutende Rolle in Grönlands Geschichte gespielt. 1941 als amerikanische Militärbasis gegründet, wurde sie später zu Grönlands internationalem Flughafen. Heute ist Kangerlussuaq ein beliebtes Ziel für Naturliebhaber und Forscher, die von der einzigartigen Umgebung und Kultur angezogen werden. Auf dieser Tour erfahren Sie mehr über die Geschichte der Siedlung, die Bedeutung im Zweiten Weltkrieg und den Kalten Krieg sowie die Natur und Kultur Grönlands. Sie besuchen Sehenswürdigkeiten wie den Kangerlussuaq-Fjord, die Forscher-Gemeinschaft Kellyville und alte Militäreinrichtungen. Dieser Ausflug ist für alle Grönland-Reisen verfügbar, die in Kangerlussuaq starten oder enden, und muss im Voraus



gebucht werden.
Ca. 2 Stunden

Optional vorab auf Anfrage buchbar, Rundflug über den Eisfjord

Ausflug zum Rentier-Gletscher, Kangerlussuaq

Die Eisschicht ist eine der größten Attraktionen Grönlands und bedeckt 80% der Landesoberfläche. Das Ziel ist der sogenannte Rentiergletscher, der wie eine Eismauer aufragt, an einigen Stellen bis zu 60 Meter hoch und ein deutlicher Kontrast zwischen Land und Eis darstellt.

Der Name Rentiergletscher kommt von den häufigen Sichtungen von Rentieren hier. Aber selbst ohne die Anwesenheit der Tiere ist dieser Ort ein spektakuläres Weltklasse-Schauspiel, mit unzähligen Motiven für die Kamera und einer Ruhe, die Ihnen die makellose Schönheit der Natur nahebringt. Die Fahrt zu einem der bemerkenswertesten Gletscher der Region erfordert die Nutzung eines Tundra-Busses, eines geländegängigen Fahrzeugs, das für das felsige, wechselhafte Gelände und die Schotterstraßen ausgelegt ist. Unterwegs halten Sie Ausschau nach der Tierwelt der Gegend, insbesondere Rentieren und Moschusochsen, während Sie den Geschichten und der Geschichte der Region lauschen, die die Guide erzählt.

Während der warmen Sommermonate kommt es häufiger zu Gletscherschwund und Instabilität innerhalb der kolossalen Eismassen. Diese Strukturen können plötzlich kalben und brechen, daher ist es wichtig, einen sicheren Abstand zu den Eisgiganten einzuhalten. Nach etwa 90 Minuten Fahrt erreichen Sie den prächtigen Rentiergletscher, wo Sie entlang des Gletscherrands bis zum Wasserfall spazieren können. Es bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, die Landschaft aus verschiedenen Blickwinkeln zu fotografieren oder einfach die Größe und Stille zu genießen, unterbrochen nur vom Rauschen des schmelzenden Eiswassers.

Der Bereich, in dem Sie die meiste Zeit verbringen, ist mit etwa zwanzig Bänken mit Tischen und einfachen, aber praktischen mobilen Toiletten ausgestattet. Nach angemessener Zeit vor dem faszinierenden Gletscher verlassen wir die einzigartige Natur so, wie Sie sie vorgefunden haben: unberührt, großartig und unvergesslich.

Ca. 5 Stunden



Rundflug über den Eisfjord

Erlebe die Eisberge, die sich durch den Kangia-Eisfjord in die Disko-Bucht bewegen. Ein besonderes Highlight ist die kleine, abgelegene Siedlung Ilimanaq südlich des Eisfjords, die einen Einblick in das Leben in dieser arktischen Region bietet. Mit etwas Glück können auf dem Rückweg nach Ilulissat zahlreiche Wale in der Bucht gesichtet werden, ein unvergesslicher Moment für Naturliebhaber. Die eingesetzten Vulcanair Partenavia P68-Flugzeuge sind speziell für Rundflüge geeignet. Durch die hoch montierten Tragflächen und die großen Fenster an jedem Sitzplatz wird eine optimale Sicht auf die Landschaft geboten. Diese Bedingungen ermöglichen nicht nur spektakuläre Ausblicke, sondern auch hervorragende Möglichkeiten, einzigartige Fotos als Erinnerung mit nach Hause zu nehmen. Flugdauer: etwa 40 Minuten.

Gesamtdauer der Exkursion: inklusive Transfers etwa 1½ Stunden. Dieses Erlebnis ist Teil der Grönlandreisen, die Ilulissat besuchen, und sehr begehrt. Daher wird empfohlen, die Plätze im Voraus zu buchen. Sollte es noch Restplätze geben, können diese gegebenenfalls an Bord erworben werden, was jedoch selten der Fall ist.

Ilulissat: Bootstrip durch den Eisfjord

Sie können an einer 2-stündigen Bootstour zum Ilulissat-Eisfjord teilnehmen, einem UNESCO-Welterbe. Diese Region zählt zu den produktivsten Eisgebieten der Erde, mit gigantischen Eisbergen, die Sie nur vom Wasser aus in ihrer vollen Pracht erleben können. Unabhängig vom Wetter sind die Eisberge spektakulär: Sie glitzern in der Sonne und leuchten intensiv blau bei bewölktem Himmel. Erfahrene Guides auf zertifizierten Booten führen Sie sicher durch die eisige Landschaft und geben spannende Einblicke in die Bedeutung des Eises für die Region. Ein unvergessliches Naturerlebnis!

Bitte beachten Sie, dass die Reiseroute und die Outdoor-Aktivitäten während jeder Reise von den Wetter- und Betriebsbedingungen abhängen, um die Sicherheit und die Qualität des Erlebnisses für die Gäste zu gewährleisten. Die Route und



Anlandungen werden vom Kapitän und Expeditionsleiter festgelegt und den Gästen in regelmäßigen Briefings mitgeteilt. Albatros Expeditions behält sich das Recht vor, die Anlandungen und Orte, die während einer Reise besucht werden, je nach Wetterlage, lokalen Bedingungen und Klima zu ändern, um ein sicheres und angenehmes Erlebnis für alle Gäste und Mitarbeiter zu gewährleisten. Da es sich bei den Reisen um Expeditionsreisen handelt, sind Änderungen des Zeitplans aufgrund der Umgebung, in der wir operieren, sowie aufgrund der Wildtiermöglichkeiten und -orte üblich.
Buchung im Namen und auf Rechnung von Albatros Expeditions.

Preisinfos

Kabinenkategorie				
Reisezeitraum	G	F	E	D
22.08.2026-29.08.2026**	10.374,-	7.464,-	8.919,-	8.531,-
29.08.2026-05.09.2026**	10.374,-	7.464,-	8.919,-	8.531,-
Rot = ausgebucht				
Orange = Knappe Verfügbarkeit				



1.Tag Anreise & Kangerlussuaq

Charterflug von Keflavík (Island) oder Kopenhagen (Dänemark) nach Kangerlussuaq.

Gäste haben die Möglichkeit an einem Tagesausflug teilzunehmen. Diejenigen, die nicht an einem der Ausflüge teilnehmen, können bis zur Einschiffung am späten Nachmittag auf eigene Faust durch die Stadt bummeln.

Nach Beendigung des Tagesausflugs werden Sie zum Hafen gebracht und fahren mit den Zodiacs in kleinen Gruppen zum Schiff, das etwa einen Kilometer draußen im Fjord ankert. Nach dem Einchecken gibt es eine kurze Sicherheitsdemonstration, bevor das Abendessen serviert wird. Nach dem Abendessen stechen wir in See und beginnen unsere Fahrt durch den 160 km langen Fjord und hinaus auf den Ozean.

2.Tag Sisimiut

Nach dem Frühstück erreicht die Ocean Albatros die farbenfrohe Stadt Sisimiut. Mit etwa 5.400 Einwohnern ist sie die zweitgrößte Stadt Grönlands und eine der interessantesten für Erkundungen. Paleo-Inuit lebten seit 2.500 v. Chr. in der Umgebung von Sisimiut, mit Überresten von Torfhütten und Zeltlagern in der weiten Umgebung, einschließlich der Tele-Insel, die einen angenehmen Spaziergang vom Hafen entfernt liegt.

Im Jahr 1756 gründete Graf Johan Ludvig Holstein hier eine Kolonie und nannte sie „Holsteinsborg“. Der älteste Teil von Sisimiut zeigt Stadthäuser aus dieser Zeit, darunter das älteste von 1756. Ein kulturell bedeutendes Gebäude ist die Blaue Kirche, gebaut 1775, jetzt ein Wahrzeichen im historischen Museumsviertel der Stadt, das als das am besten erhaltene in Grönland gilt.

Heute ist Sisimiut ein wichtiges Zentrum für Bildung und Industrie, und lokale Fabriken verarbeiten den Großteil des gefangenen Fisches, Grönlands größtem Exportgut. Die Fischverarbeitungsanlage im Hafen ist eine der größten in Grönland und eine der modernsten weltweit. Hinter dem Hafen befindet sich der Hauptsitz von KNI, dem staatlichen Unternehmen, das die vielen kleinen Siedlungen in Grönland versorgt.

3.Tag Qeqertarsuaq - Disko Island

Unterhalb der 1.000 Meter hohen Berge der Disko-Insel erreichen Sie einen geschützten Naturhafen. Der Ort heißt Godhavn ("Guter Hafen") auf Dänisch und "Qeqertarsuaq" ("Die große Insel") auf Grönländisch.

Godhavn war lange Zeit die politische und wirtschaftliche Hauptstadt Nordgrönlands, bis der Walfang im frühen 20. Jahrhundert zusammenbrach. Heute sind Jagd, Fischerei und zunehmend der Tourismus die Hauptindustrien. Im Sommer erreichen Fähren täglich die Stadt, im Winter nur Hubschrauber aus Ilulissat.

Qeqertarsuaqs rot-schwarze Basaltberge bieten reiche Böden und ein mildes Mikroklima, was die Region grüner macht als den Rest Grönlands. Die Stadt hat bunt bemalte Häuser, ein Museum und die einzigartige achteckige Kirche 'Gottes Tintenfass'. Sie bietet hervorragende Wandermöglichkeiten und eine interessante Geschichte.



Am Nachmittag wird das Schiff etwas nach Osten verlegt, um die Küste von Kuannit mit Zodiacs zu erkunden. Die Gegend ist bekannt für ihre üppige Vegetation, Basaltformationen und saphirblaue Eisberge.

Von Kuannit aus setzen Sie Kurs nach Norden in Richtung Uummannaq.

4.Tag Uummannaq

Die kleine Stadt Uummannaq liegt am Fuß eines riesigen Berges, der 1170 Meter in den klaren blauen Himmel ragt. Der Uummannaq-Berg, übersetzt "herzförmig", ist ein Wahrzeichen Grönlands und ein Magnet für Kletterer aus aller Welt. Die Stadt wurde 1763 von dänischen Kolonisten gegründet, und einige der ursprünglichen Gebäude können noch im Hafenbereich besichtigt werden. Uummannaq ist auch als Heimat des Weihnachtsmanns bekannt – das kleine Torfhaus kann über eine anspruchsvolle Wanderung von 2-3 Stunden erreicht werden.

Uummannaq ist eine lebhafte kleine Stadt. Auf dem grünen Stadtplatz verkaufen Einheimische Kunsthandwerk, und der lokale Fischmarkt ist immer ein faszinierender Anblick. Fischer bereiten ihre Leinen für den Heilbuttfang vor oder rüsten sich für Jagdausflüge in die umliegenden Fjorde.

Beim Auslaufen der Ocean Albatros von Uummannaq sollten Sie unbedingt an Deck bleiben – die tiefblauen, eisbergübersäten Gewässer des Fjords und die dramatischen Berge bieten einige der besten Aussichten in Grönland. Mit einem ruhigen Mikroklima und rund um die Uhr Sonnenschein im Sommer wird diese atemberaubend schöne Gegend auch die Grönländische Riviera genannt.

5.Tag Eqip Sermia Gletscher

Von Uummannaq aus geht die Reise weiter ins Herz der Diskobucht, mit Kurs auf Eqip Sermia.

Eqip Sermia, übersetzt "der Gletscher am Ende des Fjords", ist ein kleinerer Gletscher im Vergleich zu vielen anderen in Grönland, aber dennoch ein gewaltiger Eisstrom, der direkt vom grönländischen Eisschild fließt. Er gehört zu den aktivsten Gletschern, und ständig brechen Eismassen von seiner Front ins Meer. Das Spektakel der herabfallenden Eisblöcke ist beeindruckend, und die komfortablen Decks der Ocean Albatros bieten die perfekte Plattform, um dieses Schauspiel zu beobachten, vielleicht bei einem speziell gemixten Cocktail!

Wenn die Bedingungen es zulassen, werden Zodiacs eingesetzt, um den Gletscher aus nächster Nähe zu erleben und das donnernde Geräusch der kalbenden Eismassen auf Meereshöhe zu hören (natürlich aus sicherer Entfernung).

Am Abend setzen Sie die Reise leicht südlich fort in Richtung Ilulissat, der größten Stadt der Diskobucht und bekannt als die "Eisberghauptstadt der Welt".

6.Tag Iluissat

Dies ist der Grund, warum Besucher aus aller Welt nach Grönland kommen: Ilulissat, die



"Eisberghauptstadt der Welt". Keine andere Stadt bietet eine so spektakuläre Kulisse.

In der Nähe des Hafens liegt der Ilulissat-Eisfjord, gefüllt mit riesigen Eisbergen und erstreckt sich 70 km bis zum Sermeq Kujalleq-Gletscher, der größte Gletscher der Erde außerhalb der Antarktis. Der Eisfjord ist ein UNESCO-Weltnaturerbe.

Ilulissat, gegründet vor 280 Jahren, ist heute die drittgrößte Stadt Grönlands mit über 4.500 Einwohnern und dem größten touristischen Angebot des Landes. Besuchen Sie das Stadtmuseum im Geburtshaus des Entdeckers Knud Rasmussen oder die Künstlerwerkstatt über dem Hafen. Die Stadt bietet hervorragende Restaurants mit frischem Fisch und viele Einkaufsmöglichkeiten. Im Sommer herrscht meist trockenes, sonniges Wetter, ideal für Wanderungen rund um den Eisfjord.

Optionale Ausflüge:

Bootsfahrt zum Eisfjord (ca. 2,5 Stunden)

Rundflug über den Eisfjord

Bitte beachten Sie, dass Boots- und Helikopterausflüge zum Icefjord nicht im allgemeinen Tourpreis enthalten sind. Darüber hinaus muss der Helikopterausflug im Voraus gebucht werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in den Details.

Am Abend verlassen wir die "Hauptstadt der Eisberge" in Richtung Süden und lassen dabei die schöne Diskobucht hinter sich

7.Tag Itilleq

Die Siedlung Itilleq, was grob als "Übergang vom Meer" übersetzt wird, liegt am Fuße der Berge und Fjorde im zentralen Hinterland Grönlands. Itilleq, nur knapp nördlich des Polarkreises gelegen, ist eines der vielen kleinen Dörfer an der grönländischen Küste. Die Siedlung befindet sich im Herzen des Aassivisuit-Nipisat UNESCO-Welterbes, das aufgrund seines alten Inuit-Jagderbes und der gesamten Besiedlungsgeschichte Grönlands eingetragen wurde.

Obwohl die Torfhäuser und Zelten aus Tierhäuten durch bunte moderne Häuser ersetzt wurden, hat sich der Lebensstil hier seit dem ersten Ankommen der Inuit in Grönland kaum verändert. Die Hauptverkehrswege sind Wasser und Eis, und das Meer und die Tundra ernähren die Einheimischen weiterhin, wie seit Tausenden von Jahren. Typische Fänge sind Arktischer Saibling, Rentiere und Moschusochsen, die in der Region reichlich vorhanden sind.

Trotz dieses alten Erbes sind die Bewohner Itilleqs fest in der modernen Welt verankert, mit Smartphones, schnellem WLAN und Satellitenfernsehen. Die Menschen in Itilleq sind stolz auf ihr Erbe und bringen ihre Kultur in die moderne, schnelllebige Welt ein. Besucher werden mit typischer grönländischer



Gastfreundschaft empfangen und die Einheimischen zeigen gerne ihr malerisches Dorf.

Nach der Abfahrt aus Itilleq fahren wir leicht südlich und betreten den 160 km langen Kangerlussuaq-Fjord.

8.Tag Kangerlussuaq und Abreise

Über Nacht setzen wir unsere Reise den 160 Kilometer langen Kangerlussuaq-Fjord hinauf fort. Nach dem Frühstück an Bord heißt es Abschied nehmen von der Schiffsmannschaft, dem Expeditionsteam und den Mitreisenden, bevor wir mit dem Zodiac ans Ufer gebracht werden.

Kangerlussuaq ist aufgrund seiner militärischen Vergangenheit und seiner heutigen Bedeutung als wichtiger Luftverkehrsknotenpunkt relativ isoliert von den reichen kulturellen Traditionen Grönlands im Vergleich zu anderen Regionen. Obwohl Sie dennoch kulturelle Erfahrungen machen können, ist die umgebende Natur die beeindruckendste Attraktion, die darauf wartet, erkundet zu werden. Die Stadt selbst wurde größtenteils in den 1950er Jahren vom amerikanischen Militär errichtet, und dieser kleine Flughafenort hat noch immer etwas von seiner Atmosphäre des Kalten Krieges bewahrt. Ihre arktische Abenteuerreise und Ihre Zeit in Grönland enden, wenn wir den Flug von Kangerlussuaq zurück in die südliche Welt besteigen.